

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Jugend und Bildung	Nr. 131/2024
---	------------------------

Betreff:

Finanzierung einer Inobhutnahmegruppe des Caritasverbandes Kreisdekanat Warendorf e.V. für Kinder im Kreis Warendorf

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Frau Frölich	09.09.2024

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplanentwurf 2025 vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 060410	Bez. Außerfamiliäre Hilfsformen
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez. Transferaufwendungen
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 650.000 EUR b) 650.000 EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	EUR
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	EUR
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	EUR

Beschlussvorschlag:

Das Amt für Jugend und Bildung wird ermächtigt, auf der Grundlage des beigefügten Konzeptes mit dem Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e.V. und den Städten Ahlen, Beckum und Oelde Vertragsverhandlungen zur Finanzierung der Inobhutnahmestelle aufzunehmen.

Erläuterungen:

Die Jugendämter haben als Träger der öffentlichen Jugendhilfe gemäß § 42 SGB VIII die Aufgabe der Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen in ihrem Zuständigkeitsbereich wahrzunehmen. Die Jugendämter im Kreis Warendorf (Ahlen, Beckum, Oelde, Kreis Warendorf) betreiben seit dem Jahr 2009 eine eigene Inobhutnahmestelle (ION) in Beelen (sh. auch Vorlage 054/2008 bzw. auch Vorlage 209/2017). Die Inobhutnahmestelle in Beelen (Träger der Einrichtung: Outlaw gGmbH) ist für Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren im Kreis Warendorf eingerichtet worden.

Für kurzfristige Aufnahmen von Kindern in Notsituationen und zum Schutz vor Gefährdung stehen grundsätzlich Bereitschaftspflegefamilien und geeignete Wohngruppenplätze zur Verfügung.

Aufgrund der zunehmenden und massiven Krisen in Familien und der damit einhergehenden, steigenden Anzahl von Kindeswohlgefährdungen hat sich gezeigt, dass auch für eine jüngere Altersgruppe (6 bis 12 Jahren) der Bedarf für Inobhutnahmeplätze gestiegen ist.

Die Zahl der vorhandenen Plätze deckt jedoch insgesamt nicht mehr den Bedarf, sodass sich die Suche nach geeigneten Plätzen als sehr aufwendig gestaltet und der Bedarf für eine eigene Inobhutnahmestelle für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren seitens der vier Jugendämter im Kreis Warendorf gesehen wird.

Zur Sicherstellung von entsprechenden Plätzen wurde mit dem Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf (Erziehungshilfe St. Klara) und den Jugendämtern der Städte Ahlen, Beckum und Oelde ein Konzept für eine Kinderschutzstelle erarbeitet. Diese soll acht Plätze für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren vorhalten. Von den acht Plätzen sollen voraussichtlich vier Plätze für Kinder mit kurzfristiger und vier Plätze für Kinder mit mittelfristiger Verweildauer vorgehalten werden.

Aufgrund notwendiger Umbauarbeiten und ausstehender Beauftragungen durch den Träger kann zum aktuellen Zeitpunkt noch keine konkrete Kostenkalkulation vorgelegt werden. Die Umbauarbeiten sollen im Sommer 2025 erfolgen, sodass voraussichtlich ab Herbst 2025 die Plätze der Inobhutnahmestelle zur Verfügung stehen. Nach der Vorlage der Kostenkalkulation soll zusammen mit dem Caritasverband und den Jugendämtern der Städte Ahlen, Beckum und Oelde ein Vertrag zur Finanzierung erarbeitet werden. Sobald ein Vertragsentwurf abgestimmt worden ist, soll dieser zunächst in einer der nächsten Ausschusssitzungen beschlossen werden.

Im Haushaltsplanentwurf 2025 sind insgesamt 650 T€ für Inobhutnahmen eingeplant. Aufgrund des zusätzlichen Angebotes wurde der Ansatz im Vergleich zu 2024 nach ersten Schätzungen zunächst um 100 T€ erhöht.

Das Konzept zur Inobhutnahmestelle des Caritasverbandes, welches sich noch in Abstimmung mit dem Landesjugendamt befindet, ist der Vorlage beigelegt.

Anlage:

Konzept zur Kinderschutzstelle des Caritasverbandes im Kreisdekanat Warendorf e.V. (Erziehungshilfe St. Klara)